

Bericht Lehrwesen Saison 2020

Teilnehmerrekord bei der Jugendfreizeit und ausgebuchter Skikurs

Die Skikurs-Kooperation mit Bad Wurzach und die Skifreizeit für Jugendliche haben diese Saison wieder sehr erfolgreich stattgefunden. Die Kinder, Jugendlichen, Erwachsenen und Betreuer*innen hatten viel Spaß und alle Teilnehmenden haben ihr skifahrerisches Können verbessert. Beide Veranstaltungen waren ausgebucht.

Jugendfreizeit

Inzwischen ist die Skifreizeit für Jugendliche fester Bestandteil des Winterprogramms der Skiläuferzunft und wird immer beliebter. Dieses Jahr mieteten wir kurzfristig einen dritten Kleinbus an, damit alle 22 interessierten Jugendlichen mitkommen konnten.

Von Freitagabend bis Sonntag fuhren wir mit den 12- bis 17-Jährigen ins Montafon. Dieses Jahr lag zwar Mitte Januar noch kaum Schnee, aber die Pisten im Skigebiet Golm boten schon sehr gute Bedingungen. In homogenen Gruppen hatten die Jugendlichen zwei Tage großen Spaß auf der Piste. Unter Anleitung der ausgebildeten Skilehrer*innen konnten sie ihre Fahrtechnik verbessern und auch auf steilen und eisigen Pisten Halt finden. Es lag gerade genug Schnee, dass wir mit den Skiern bis zur Selbstversorgerhütte des WSV Isny fahren konnten.





Einige waren schon zum dritten Mal bei der Jugendfreizeit dabei, sodass sie genau wussten, wie alles abläuft. Dadurch waren die Käsespätzle schnell gekocht, die Töpfe gleich abgespült und der Boden am Abreisetag bald gewischt. Abends hatten die Jugendlichen noch genug Power für Spiele drinnen und draußen.

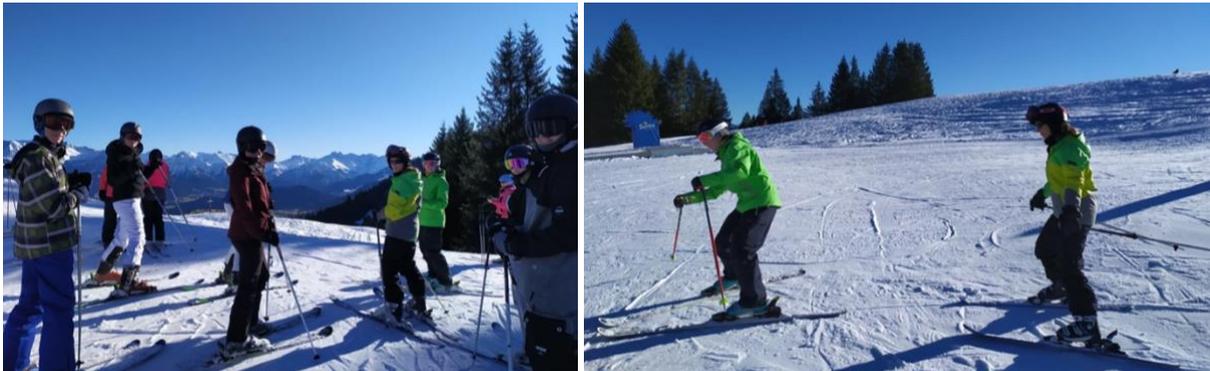
Für die Mädels und Jungs ist es jedes Mal ein tolles Erlebnis, ein Wochenende mit Gleichaltrigen und Gleichgesinnten viele Stunden aktiv im Schnee unterwegs zu sein – natürlich ohne Eltern. Dieses Jahr waren einige 16-Jährige dabei, die es sehr bedauerten, dass wir eine Altersbeschränkung für die Jugendfreizeit haben. Wir möchten die Skifreizeit allerdings auch Neuen und Jüngeren ermöglichen.

Herzlichen Dank an Julian Huber und Clemens Winter, dass ihr die Freizeit jedes Jahr so wunderbar mitgestaltet und leitet!



Skikurs

Am ersten Januar-Wochenende fand der dreitägige Ski- und Snowboardkurs in Kooperation mit dem Skiclub Bad Wurzach statt. Mit über 50 Teilnehmenden – alle auf Skiern – war er komplett ausgebucht. Die Anfänger sammelten unter Anleitung ausgebildeter Skilehrer*innen erste Erfahrungen auf den Brettern, die Fortgeschrittenen verbesserten ihre Technik und bekamen bei durchgängigem Schneefall Tipps für das Fahren im Tiefschnee. Die Anfängergruppe bestand dieses Jahr fast ausschließlich aus jungen Erwachsenen.



Mit dem Bus fuhren wir täglich ins Skigebiet Ofterschwang mit Halt in Bad Wurzach, Diepoldshofen und Leutkirch. Das Skigebiet Ofterschwang bietet einfaches Übungsgelände und steile Abfahrten, so war für jeden eine passende Piste dabei. Die Übungsleiter wurden unterstützt von Helfer*innen, die erste Erfahrungen in der Kursleitung sammelten – dieses Jahr auch mit den beiden Leutkirchern Anne Wulf und Samuel Ebenhoch. Das war eine gute Vorbereitung auf ihre eigene Skilehrer-Ausbildung.



Hart im Nehmen zeigten sich die Kids am ersten Tag bei widrigsten Wetterbedingungen mit Regen und Schnee und waren bis zum Schluss hochmotiviert. Das zahlte sich am zweiten Tag aus und mit zunehmendem Lernerfolg lachte die Sonne immer stärker und verwöhnte am dritten Tag mit traumhaftem Wetter und bester Fernsicht. Alle Teilnehmenden verbesserten sich deutlich, sodass sie jetzt sicherer und schneller fahren können. Neben der Skitechnik stand vor allem bei den Anfängern und Kindern sicheres Verhalten im Skigebiet im Mittelpunkt des Kurses. Das beliebte Abschlussrennen musste dieses Jahr leider aufgrund der geringen Schneelage und schmalen Pisten ausfallen. Dennoch bekamen alle ihre Urkunde.



Ganz herzlich möchte ich mich bei Matthias Vogt vom SC Bad Wurzach für die sehr gute Zusammenarbeit und die tolle Organisation bedanken! Mein Dank geht an die Wurzacher Skilehrer*innen sowie an Andi Schiller und Julian Huber, die als Leutkircher Skilehrer mit dabei waren.

Fazit

Insgesamt bestärken uns die positiven Rückmeldungen, und das vorhandene Interesse an unserem Angebot motiviert uns. Bei Fragen oder neuen Ideen für das Programm des Lehrwesens freue ich mich auf Nachrichten an slzleutkirch-lehrwesen@outlook.de.

Inzwischen haben wir junge, gute Skifahrer*innen, teilweise aus dem alpinen Rennteam der Skiläuferzunft, die Interesse daran haben, Skikurse zu geben. Das freut uns sehr! Falls ihr noch jemanden kennt, der mal in die Kursleitung reinschnuppern möchte, schreibt mir auch gerne an die E-Mail-Adresse oben.

Zuletzt möchte ich mich bei Siggie Schneider und beim Ausschuss für die Unterstützung bedanken und die Freiheit, dass ich das Programm des Lehrwesens nach meinen Vorstellungen gestalten kann. Vielen Dank auch an Birgit Urfer für die sehr angenehme Zusammenarbeit!

Johanna Winter, Oktober 2020